

Vergleich der Öffentlichkeitsarbeit von vier Frauenarchiven und einer Frauenbibliothek

Ralph Wieland
ralph.wieland@bluewin.ch

Im Rahmen der Masterarbeit wurde die Öffentlichkeitsarbeit von ausgewählten Frauenarchiven und einer Frauenbibliothek miteinander verglichen. Bei den Archiven handelt es sich um das ThurgauerFrauenArchiv, die Gosteli-Stiftung – Archiv zur Geschichte der Schweizerischen Frauenbewegung, das Frauenkulturarchiv Graubünden und die Associazione Archivi Riuniti delle Donne Ticino. Die Wyborada als Frauenbibliothek bildet die fünfte Vergleichsinstitution. Das ThurgauerFrauenArchiv ist dabei das wichtigste Fallbeispiel dieser Masterarbeit. Um zusätzlich den internationalen Aspekt zu integrieren, wurde die Öffentlichkeitsarbeit des ThurgauerFrauenArchivs im Vergleich mit derjenigen des Archivs der deutschen Frauenbewegung in Kassel untersucht. Um die Institutionen besser miteinander vergleichen zu können, wurden mit Vertreterinnen des ThurgauerFrauenArchivs sogenannte qualitative Interviews geführt. Dieselben Fragen wurden den Schweizer Vergleichsinstitutionen als Fragebogen zugestellt und von diesen schriftlich beantwortet. Für den Vergleich wurde die historische Entwicklung der Öffentlichkeitsarbeit der jeweiligen Institutionen untersucht. Auch wurde erörtert, welchen Einfluss die Parameter *Ressourcen*, *Trägerschaft* und *Auftrag* auf die Öffentlichkeitsarbeit haben. Anhand eines Kriterienkatalogs, einer tabellarischen Darstellung und eines Vergleichs mit den theoretischen Grundlagen wurde die Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit mit der ausgewählten Literatur verglichen. Allen Institutionen gemeinsam ist, dass für ihre Öffentlichkeitsarbeit vor allem Ausstellungen und Vorträge ein wichtiges Instrument sind.